

Fälschung aufgedeckt: Algerier scheitert bei Einreise nach Deutschland!

Bundespolizei verweigert einem Algerier die Einreise nach Fälschung eines spanischen Aufenthaltstitels im Bahnhof Kehl.



Kehl, Deutschland - Gestern Morgen sorgte ein TGV am Bahnhof Kehl für Aufsehen! Bundespolizisten kontrollierten den Zug aus Frankreich und stießen auf einen 23-jährigen Algerier, der ein spanisches Aufenthaltsdokument auf seinem Smartphone vorzeigte. Doch die Überraschung kam schnell: Eine Überprüfung der spanischen Behörden ergab, dass das Dokument eine Fälschung war – nicht existent und damit absolut ungültig!

Die Konsequenzen waren drastisch! Der junge Mann wurde sofort die Einreise nach Deutschland verweigert und nach Frankreich zurückgeschickt. Doch das ist nicht alles: Er muss sich jetzt wegen versuchter unerlaubter Einreise und

Urkundenfälschung verantworten und droht zudem ein mehrjähriges Einreiseverbot für Deutschland. Ein schockierender Vorfall - und das in nur wenigen Minuten!

Details	
Vorfall	Urkundenfälschung
Ort	Kehl, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net